

Zeitschrift: Schweizer Spiegel
Herausgeber: Guggenbühl und Huber
Band: 4 (1928-1929)
Heft: 5

Endseiten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

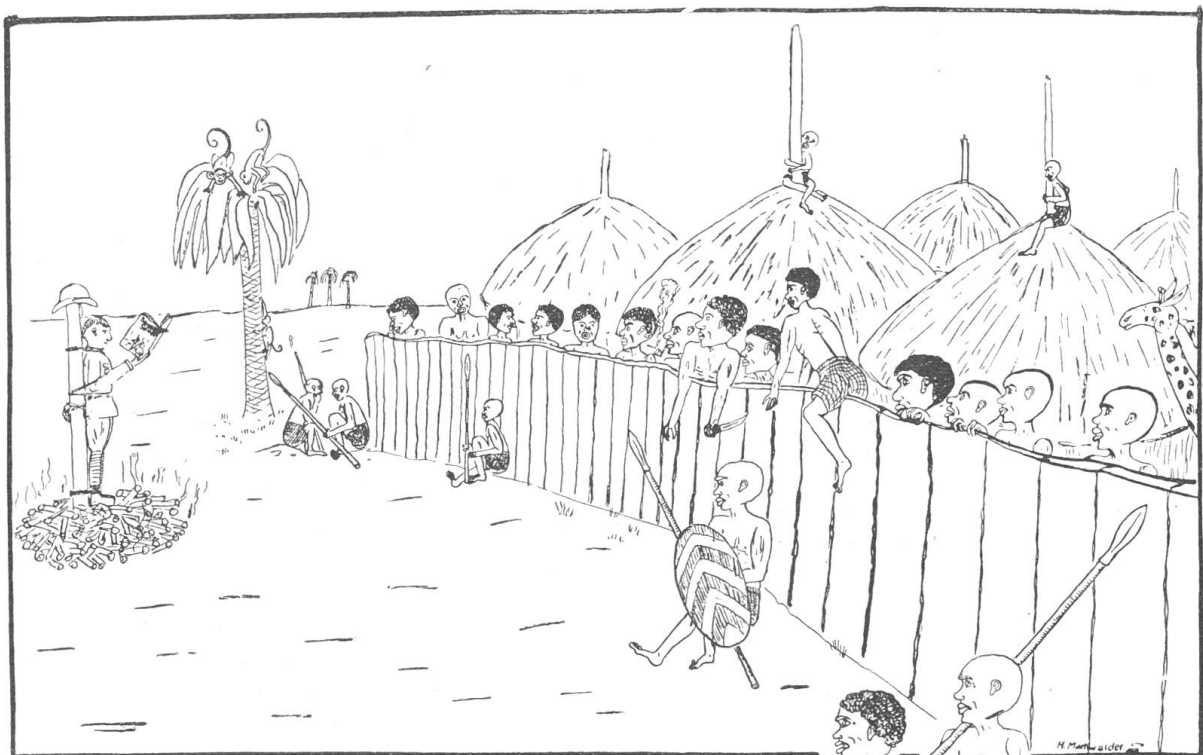
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 15.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Hans Markwalder, 14jährig

DAS Feuer glimmt, die Luft wird schwül.
Den Forscher Meier lässt das kühl.
Gern hält er allen Qualen stand,
Im fernen Kannibalenland,
Hat er den „Spiegel“ nur zur Hand.

DEN Wilden mit dem Kruselhaar
Scheint dieses Schauspiel sonderbar.
Jedoch ist's jedem sonnenklar,
Der Abonnent des „Spiegels“ war:
Das Sterben selbst ist keine Pein,
Man tritt vergnügt ins Jenseits ein,
Doch muss es mit dem „Spiegel“ sein.

Schweizer-Spiegel
Verlag

Storchengasse 16, Zürich I



Ungehinderte Bewegung!

Eleganter durch



Meist ist es nicht das Kleid, sondern die Unterwäsche, die den Körper einengt. Neben der Schönheit unserer „Isa“-Tricotwäsche, neben der Feinheit der Gewebe sehen wir zugleich auf eine bequeme Form, von der die Dame sagen kann:

„Ja — das ist einmal praktisch!“
Sie bekommen „Isa“ in jedem besseren Spezialgeschäft.

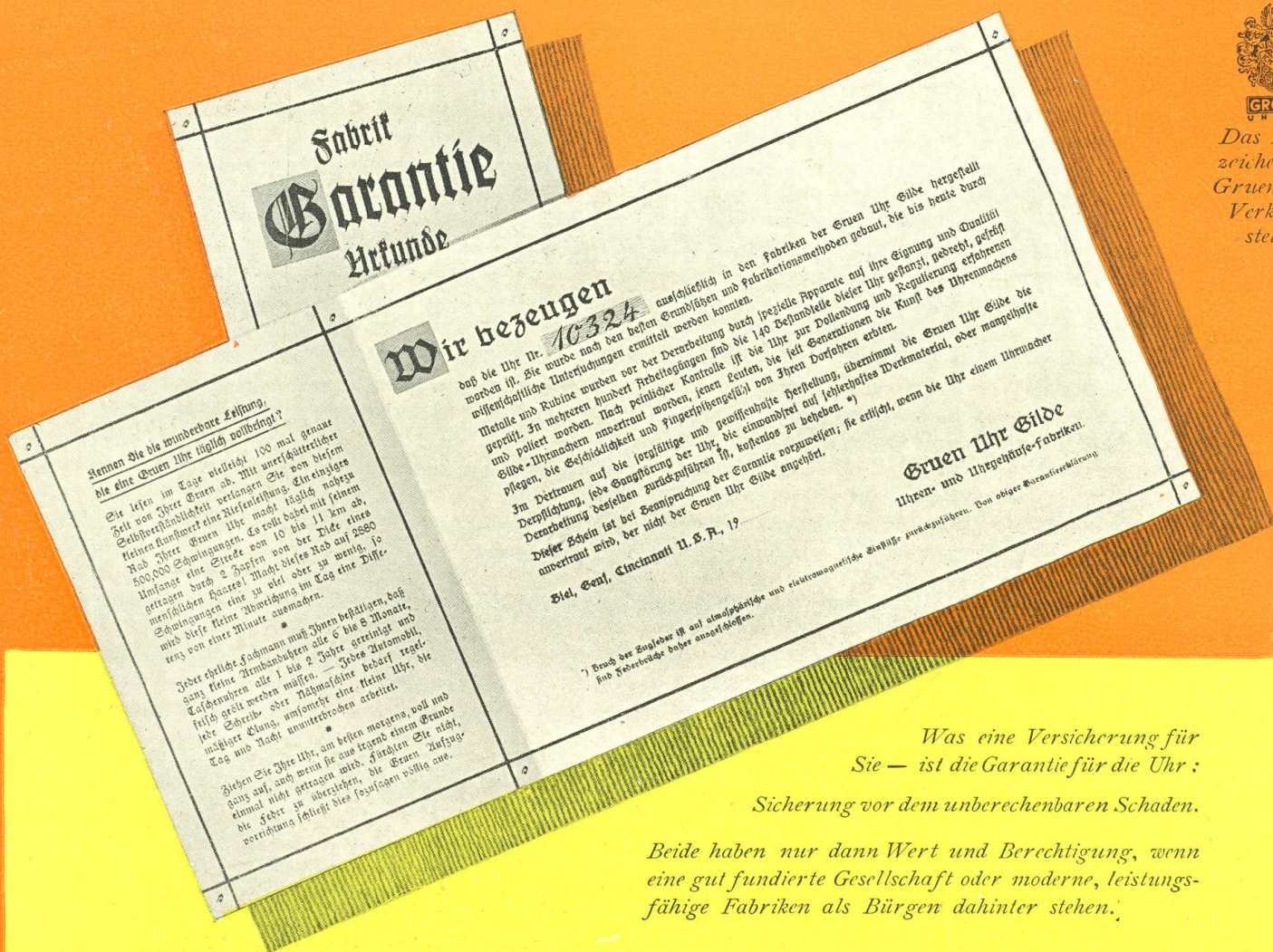
ISA TRICOT MIT
SORGFALT HERGESTELLT



BEZUGSQUELLENACHWEIS DURCH JOS. SALLMANN & CO. AMRISWIL



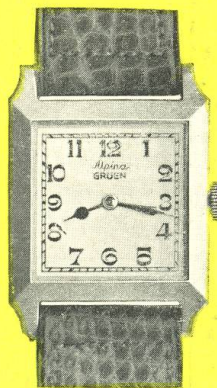
Das Kenn-
zeichen der
Gruen-Uhr-
Verkaufs-
stellen



Was eine Versicherung für
Sie — ist die Garantie für die Uhr :

Sicherung vor dem unberechenbaren Schaden.

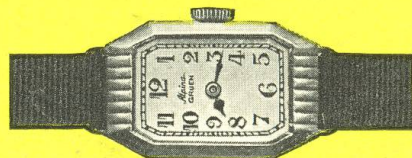
Beide haben nur dann Wert und Berechtigung, wenn
eine gut fundierte Gesellschaft oder moderne, leistungs-
fähige Fabriken als Bürgen dahinter stehen.



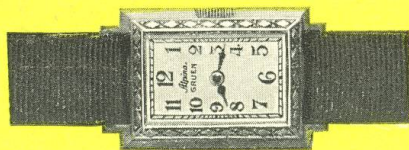
Gruen Strap. Modelle
streng harmonischer
Linienführung
werden jetzt bevorzugt.
Grüngold, auf 15
Steinen Fr. 285.—



Gruen Cartouche mit „PRECISION“
Formwerk, vornehmste Ausführung.
Grüngold Fr. 285.—



Die extra solid gebaute Armbanduhr
für erwerbstätige Damen Fr. 195.—
Andere Typen von Fr. 495.— bis 135.—



Von Damender Gesellschaft mit Vor-
liebe getragen. Weissgold, versenkte
Krone Fr. 345.—

Gruen Bilde Uhren

Geh mit der Zeit, trage eine Gruen!

